



SECURITY & SAFETY ENGINEERING

Bachelor of Science
akkreditiert

Auf einen Blick

Studienabschluss	Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit	7 Semester
Studienort	Furtwangen
Studienbeginn	Winter- und Sommersemester
Bewerbungsschluss	15. Januar bzw. 15. Juli
Studienform	Vollzeit
Kosten	nur Semesterbeitrag der Hochschule: 130 Euro pro Semester (Ausnahme: Nicht-EU-Ausländer/-innen und Zweitstudium)
Vorpraktikum erforderlich	nein
Zugangsvoraussetzungen	Allgemeine Hochschulreife, Fachhochschulreife oder entsprechende berufliche Erstqualifikation
Sprache	Deutsch
Auslandssemester	möglich
Praxisanteile im Studium	Laborpraktika, Praxissemester, Semesterprojekt
Aufbauendes Masterstudium	Risikoingenieurwesen (M.Sc.)
Akkreditierung	systemakkreditiert

(Stand April 2019)

www.ssb.hs-furtwangen.de

Weitere Informationen

Fachstudienberatung Security & Safety Engineering

Studiensekretariat, Marie Rosing, Tel. 07723 920 2180,
E-Mail: stg-ssb@hs-furtwangen.de

Allgemeine Fragen rund ums Studium

Zentrale Studienberatung der HFU,
Victoria Reineck, Tel. 07723 920 2430,
E-Mail: studienberatung@hs-furtwangen.de

Studieren & leben in Furtwangen

SSB-Studierende beantworten Ihre Fragen:
E-Mail: studienbotschafter-ssb@hs-furtwangen.de

Allgemeiner Studierendenausschuss - AstA:
Ansprechpartner(innen) über www.asta.hs-furtwangen.de

Angebote für Schüler(innen) und Interessierte

Erfahren Sie vor Ort mehr über das SSB-Studium und lernen Sie die Dozentinnen und Dozenten kennen!

Gelegenheit dazu haben Sie bei unseren **Informationstagen** sowie beim **Schnupperstudium** im Herbst, bei dem Sie auch Vorlesungen besuchen können.

Wir informieren Sie gerne über die Termine sowie über weitere Angebote wie das BOGY-Praktikum und Laborversuche für Schulklassen.

Kontakt: E-Mail an stg-ssb@hs-furtwangen.de

Hochschule Furtwangen,
Robert-Gerwig-Platz 1,
78120 Furtwangen

www.hs-furtwangen.de



© HFU 09/2019, Bilder: HFU, fotolia.com (kadmy, Kzenon, gustavofraza, bluetesign, Production Perig, Karin & Uwe Annas, industrieblick, James Thew)



STUDIERN
AUF HÖCHSTEM
NIVEAU





Security & Safety Engineering: Um was geht es?

Sabotage, Einbrüche, Naturkatastrophen, Brände oder Unfälle: Wo lauern Gefahren und wie lassen sich Menschen, Umwelt und Unternehmen davor schützen?

Mit diesen Fragen beschäftigen sich Sicherheitsexperten in Firmen, Behörden und Organisationen (Feuerwehr, THW etc.). Das Bachelorstudium Security & Safety Engineering - kurz: SSB - bereitet Sie optimal auf eine solche Tätigkeit vor:

- Sie erhalten eine grundlegende **ingenieurtechnische Ausbildung**, um in verschiedenen Sicherheitsbereichen tätig zu sein
- Wahlpflichtfächer, Praxissemester und Projekte ermöglichen eine **individuelle Profilbildung**

Die Verzahnung der beiden Themenfelder Security und Safety in einem Studiengang ist derzeit **einzigartig in Deutschland**.

Während **Security** kriminelle Angriffe von außen betrachtet (z.B. Sabotage, Industriespionage oder IT-basierte Kriminalität), stehen im Fokus von **Safety** Themen wie Brand- und Explosionsschutz, Gefahrenabwehr, Arbeitssicherheit sowie Krisen- und Katastrophenmanagement.

Studienplan Security & Safety Engineering

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester
Einführung in Security & Safety	Security 1	Security 2	Brandschutz	Praktisches Studiensemester	Prävention und Krisenbewältigung	Bachelor-Thesis
Technische Mechanik und Darstellung	Hazardous Materials (Gefahrstoffe)	Safety 1 (Technische Sicherheit)	Safety 2 (Betriebl. Arbeitsschutz)		Sicherheitsrecht	Wahlpflichtmodul 2
Wissenschaftliche Methoden	Elektrotechnik	Security & Safety Laborpraktikum	Sensoren der Überwachungstechnik		Unternehmerische Kompetenz	
Mathematik 1	Mathematik 2	Informationstechnologie	Informationssicherheit		Wahlpflichtmodul 1	
Naturwissenschaftliche Grundlagen 1 (Chemie)	Naturwissenschaftliche Grundlagen 2 (Physik)	Psychologie 1 Fremdsprachen 1	Psychologie 2 Fremdsprachen 2		Semesterprojekt	
Grundstudium			Hauptstudium			

Ist SSB das richtige Studium für mich?

- Sie sind **technisch interessiert** und möchten sich mit **Sicherheit** allgemein oder **speziellen Themen** wie Brandschutz beschäftigen?
- Sie engagieren sich in einer **Feuerwehr, Hilfsorganisation** o.ä. und möchten Ihr Hobby zum Beruf machen?
- Sie gehen **Dingen gerne auf den Grund** und sind bereit, Verantwortung zu übernehmen?
- Sie suchen ein **vielseitiges Aufgabenfeld** mit ausgezeichneten Berufsperspektiven?

Dann könnte Security & Safety Engineering Ihr Studienfach sein!

Praxisanteil im Studium

Unsere **Security- und Safety-Labore** sorgen für eine praxisnahe Ausbildung. Im **praktischen Studiensemester** lernen Sie „on the Job“ und knüpfen dabei bereits Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern. Das **Semesterprojekt** im 6. Semester ist eine Übung zur Teamarbeit.

Der Studiengang unterhält Kontakte zu namhaften Unternehmen und Forschungseinrichtungen und sorgt u.a. durch **Vorträge und Exkursionen** für einen Austausch zwischen Studierenden und Experten aus der Praxis.

Weiteres Plus: Die Zusatzqualifikationen

Studienbegleitend können Sie weitere Qualifikationen erwerben, mit denen sich Ihnen **zusätzliche Tätigkeitsfelder erschließen** und die ansonsten häufig mit Zusatzkosten verbunden sind.

Dazu gehören u.a. folgende Qualifikationen:

- Fachkraft für Arbeitssicherheit / Sicherheitsingenieur(in)
- Brandschutzbeauftragte(r)
- Fachkraft für Rauchwarnmelder
- IT-Sicherheitsbeauftragte(r)
- Fachkunde im Strahlenschutz
- Störfallbeauftragte(r)
- Sachkunde Bewachungsgewerbe (§34a GewO)

Nach dem Studium: Ihre Berufsperspektiven

Sicherheitsexperten sind **gefragte Fachleute**, die für verschiedenste Arbeitgeber tätig sind - häufig in leitenden Positionen. Die Themenvielfalt im Studium erlaubt sowohl eine Tätigkeit als Allrounder(in) für kleine und mittlere Unternehmen als auch eine Tätigkeit als Spezialist(in) für **große Unternehmen, Behörden oder Organisationen**.

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Security & Safety Engineering arbeiten heute z.B. in folgenden Positionen:

- in der Cyber-Security-Beratung für eine Großbank
- als Leitung Arbeitssicherheit, Umwelt- und Werkschutz bei einem Medizintechnikunternehmen
- in der Konzernsicherheit bei einem Autohersteller
- als Brandschutzingenieur für die Berufsfeuerwehr einer Großstadt
- als Selbständige im eigenen Beratungsbüro für Brandschutz
- als Security-Koordinator bei einem Verkehrsunternehmen
- als leitende Sicherheitsingenieurin für ein Forschungsinstitut